

Monheimer Stadtzeitung



Infoblatt
für Monheim
und seine Stadtteile

Flotzheim mit Kreuz und Hagenbuch, Itzing, Kösburg, Rehau, Fried, Warching, Weiheim mit Rothenberg, Wittesheim mit Lieserberg

Jahrgang 9

Freitag, den 24. September 2010

Nummer 19



ProMo 2010 die Monheimer Gewerbeschau

25./26. September

in und vor der Stadthalle

FREIZEIT • TECHNIK • SCHÖNER WOHNEN • LIFESTYLE

RAHMENPROGRAMM:

- Fachvorträge
 - Energieeinsparung
 - Bauen + Wohnen
 - Gesundheit
- spektakuläre Rettungsvorführung von Feuerwehr und BRK
- Karussell
- Pantomime-Modenschau
- großes Kinderprogramm
- Trial-Motorrad-Vorführung
- Airbag-Sprengung

Eintritt frei!

Öffnungszeiten: Samstag 10⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr und Sonntag 10⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr



Notrufe

RettungsleitstelleTel. 112
 Ärztl. Bereitschaftsdienst.....Tel.0 18 05 / 19 12 12
 Feuerwehr.....Tel. 112
 PolizeiTel. 110

Notdienste

Notdienst der Zahnärzte:

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Sa. /So. 25./26.09.10

Dr. Haid, Rain, Klausenbrunnenweg 10 90 90 / 35 24

Sa./So. 02./03.10.10

Dr. Schweininger, Rain,
 Donauwörther Straße 200 90 90 / 55 85

Ärzte

Dr. Karl Gottmann.....Tel. 0 90 91 / 10 00
 Dr. Ralf SchipperTel. 0 90 91 / 25 00
 Wiltrud Schmitt-Wegner/
 Brigitte StrakaTel. 0 90 91 / 10 05

Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg/
 Dr. Hans-Joachim JohlkeTel. 09091/711
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst EckerleinTel. 09091/5977
 Dr. Olaf NoackTel. 09091/2646

Apotheken

Stadtapotheke Monheim.....Tel. 09091/5912

Sonstige Telefonnummern

Strom	LEW	Tel. 0906/7808322
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 0800/1828384
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01751173269

Bürgerservice

Neue Telefonnummern

Rathaus

Telefon:.....09091/9091-0
 Telefax:09091/9091-44
 E-Mail:info@monheim-bayern.de
 Internet:www.monheim-bayern.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.von 07:30 bis 12:15 Uhr
 Do. zusätzlich.....von 13:00 bis 18:00 Uhr

Bürgermeister FerberTel. 09091/9091-13
 Stadtbauamt:
 Herr AurnhammerTel. 09091/9091-40
 Frau DaitcheTel. 09091/9091-41
 Bürgerbüro und Standesamt:
 Herr TemplerTel. 09091/9091-25
 Herr Mayer.....Tel. 09091/9091-24
 Frau SteidleTel. 09091/9091-23

SoMit Regionalbüro

Donauwörther Straße 60
 RegionalbüroTel 0 90 91 / 90 78 17
 Projekt Bürgerbus.....Tel 0 90 91 / 90 78 19
Fax 0 90 91 / 90 78 30
 E-Mailregionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de
 Öffnungszeiten:
 Mo u. Mi.....von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
 Do.....von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Bestattungsdienst Glaß

Wittesheim, Langenaltheimer Straße 13Tel. 0 90 91 / 21 15

Kreis-Seniorenheim

Donauwörther Straße 40
 Tel.....0 90 91 / 5 09 70
 Fax:.....0 90 91 / 50 97 114
 E-Mail:mon@donkliniken.de
 Internet:www.donkliniken.de

Caritas-Sozialstation Monheim e.V.

Donauwörther Straße 60 I
 Tel.....90 91 / 20 10
 Fax.....0 90 91 / 20 66
 Mo. - Fr.11:00 bis 15:00 Uhr (durchgehend)

Hallenbad Monheim

Das Hallenbad Monheim wird ab **Freitag, 01. Oktober 2010** wieder geöffnet.

Öffnungszeiten:

Montag Badewasser 29°C Frauen 18 - 21 Uhr
 Dienstag geschlossen
 Mittwoch Badewasser 29°C 17 - 21 Uhr
 ab 19:00 Uhr durchgehendes Schwimmerbecken
 Donnerstag geschlossen
 Freitag Badewasser 30°C Senioren 15 - 17 Uhr
 Badewasser 30°C 17 - 21 Uhr
 Samstag Badewasser 30°C 14 - 18 Uhr
 Sonntag Badewasser 30°C 10 - 16 Uhr
 Die Eintrittspreise für 2 Stunden Badezeit sind wie folgt:

	Einzelkarten	Zehnerkarten
Erwachsene	2,00 Euro	17,00 Euro
Kinder u. Jugendliche	1,00 Euro	8,50 Euro
Studenten u. Schwerbeschädigte	1,25 Euro	11,00 Euro

Sprechtage

AOK: Rathaus Zi-Nr. 1a

jeden Donnerstag17:00 bis 18:00 Uhr

Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 8. Oktober 2010.
 Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, 04.10.2010, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner: Frau Magda Regler
 Tel. 0 90 91 / 90 91 12
 Fax 0 90 91 / 90 91 44

E-mail: stadtzeitung@monheim-bayern.de

Berichte aus dem Rathaus

Veranstaltungen im Hallenbad

Freitag, 1. Okt.

15:00 bis 17:00 Uhr Senioren erhalten Kaffee und Kuchen kostenlos

Samstag, 2. Okt.

14:00 bis 18:00 Uhr Event-Tag im Eingangsbereich

Freitag, 29. Okt.

19:00 bis 23:00 Uhr Halloween-Schwimmen

Sonntag, 28. Nov.

10:00 bis 16:00 Uhr jede Familie erhält ein kleines Präsent

Standesamt-Nachrichten

Im Standesamtsbezirk sind folgende Personenstands-fälle beurkundet:

Eheschließungen

im Zeitraum 04.09.2010 bis 17.09.2010

08.09.2010 Böswald Jürgen Georg und Kathrin Deckinger, beide wohnhaft Kastanienweg 1,

Wir gratulieren!

Sterbefälle

im Zeitraum 04.09.2010 bis 17.09.2010

04.09.2010 Wally Völlmark, Donauwörther Straße 40,

Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen!

Wir gratulieren

Zum Geburtstag

- am 24.09. zum 70. Geburtstag
Herrn Johann Keppler, Treuchtlinger Straße 27
- am 24.09. zum 79. Geburtstag
Herrn August Vogel, Am Kalkofen 15, Weilheim
- am 27.09. zum 80. Geburtstag
Herrn Josef Burgetsmeier, Liederberger Weg 2 Wittesheim
- am 27.09. zum 73. Geburtstag
Frau Erika Nagel, Dorfstraße 50, Kölbürg
- am 28.09. zum 72. Geburtstag
Herrn Josef Schröttle, Kirchberg 9, Itzing
- am 28.09. zum 79. Geburtstag
Frau Theresia Wenninger, Ried 14
- am 29.09. zum 77. Geburtstag
Frau Hilda Beitler, Schloßberg 15, Warching
- am 29.09. zum 81. Geburtstag
Herrn Rudolf Pfeifer, Dorfstraße 12, Kölbürg
- am 30.09. zum 72. Geburtstag
Frau Anna Spenninger, Obere Dorfstraße 12, Warching
- am 04.10. zum 72. Geburtstag
Herrn Joseph Roßkopf, Kranichstraße 32
- am 07.10. zum 71. Geburtstag
Herrn Georg Meyer, Langenaltheimer Straße 4 Wittesheim

Gefunden - Verloren

Fundgegenstand	Tag des Fundes	Fundgegenstand
1 silberfarbene Kette	06.09.2010	Auf dem Gehweg vor dem Friedhof Monheim
1 gelber Kindergebeutzel (Pizelpatz)	10.09.2010	Lindenweg, Monheim

Schulnachrichten

Schulanfang an der Grund- und Mittelschule Monheim

Schulanfang an der Grundschule Monheim mit Außenstelle Buchdorf

Ein neues Schuljahr liegt vor uns.

Ein herzliches „Grüß Gott“ sage ich zu Beginn des neuen Schuljahres 2010/2011 allen Schülerinnen und Schülern, sowie den an unserer Schule tätigen Lehrkräften. Ein besonderer Willkommensgruß gilt wiederum unseren ABC-Schützen und ihren Eltern, sowie allen Kindern, die erstmals zum Besuch der Grund- und auch der neuen Mittelschule nach Monheim kommen. Ein Extra-Grüß entbiete ich allen neuen Kolleginnen und Kollegen, die in diesem Schuljahr an unserer Schule unterrichten: Frau Bengel, Frau Danninger, Frau Glöckler und Frau Wutzer, die an die Außenstelle nach Buchdorf versetzt wurde.

Wir alle gehen mit Tatkraft und Zuversicht das neue Schuljahr an und wünschen uns allen viel Erfolg beim Lernen, sowie Durchhaltevermögen und Freude bei der Arbeit.

Wenn unser Unterricht in der Schule erfolgreich sein soll, bedarf es der positiven und wohlwollenden Zusammenarbeit mit den Eltern. Nur wenn Eltern und Lehrer sich über ihre Ziele klar sind und sie auch gemeinsam angehen, kann schulische Arbeit gelingen. So bitte ich alle Eltern, trotz anstehender Generalsanierung und immer noch nicht idealer unterrichtlicher Voraussetzungen, um ein verantwortungsvolles, aufrichtiges Miteinander zum Wohle unserer Kinder.

Die Klassenbildung für das Schuljahr 2010/2011

Monheim mit Außenstelle Buchdorf

Klassen:

- 1a - Agache-Nachbar Magdalena
- 1b - Wittl Elisabeth
- 1c - Deibl Cornelia (Außenst. Buchdorf)
- 2a - Hasmüller Walburga
- 2b - Stecher Luitgard
- 2c - Völklein Carmen
- 2d - Baumgärtner Sonja (Außenst. Buchdorf)
- 3a - Ablaßmeier Susanne
- 3b - Wagner Christina
- 3c - Schiele Heike
- 3d - Wutzer Bianca (Außenst. Buchdorf)
- 4a - Roßkopf Martina
- 4b Ferber Verena
- 4c - Zimmermann Gertrud
- 4d - Klapfenberger Daniela (Außenst. Buchdorf)
- 5a - Wagner-Reißig Karin
- 5b - Danninger Alexandra
- 6a - Prasse Kerstin
- 6b - Stecher Johann
- 7 - Frey Bernhard
- 8 - Keßler Rainer
- 9a - Heckel Josef
- 9b - Giegerich Ralf

Mittelschule Monheim

Mit Beginn dieses Schuljahres 2010/2011 trägt unsere Schule im Schulverbund mit den ehemaligen Hauptschulen in Harburg und Wemding den Titel **Mittelschule**. Dazu bietet sie erstmals die Möglichkeit des Besuchs einer offenen Ganztagschule an. Durch zusätzliche unterrichtliche Angebote und Fördermaßnahmen erfahren die Schülerinnen und Schüler in einem ganzheitlichen Unterrichtsansatz besondere Unterstützung. So wechseln sich Unterrichtsstunden mit Übungs- und Studierzeiten und sportlichen, musischen und künstlerisch orientierten Fördermaßnahmen ab. Es wird die Schule zu einem Lebensraum, der sich nicht allein auf Vermittlung von Wissen beschränkt. Im Vordergrund steht ein Dreiklang von Bildung, Erziehung und Betreuung. Diese neue Mittelschule bietet außerdem eine große Palette von Angeboten und begabungsgerechten Abschlüssen.

Anton Aurnhammer, Rektor

Ferienbetreuung 2010

Viel zu schnell ist die Ferienwoche in der Schule vergangen. Die schöne Zeit füllten sich die Kinder und Frau Ludwig mit interessanten Beschäftigungen aus:

- spielerischen: Spiele draußen und im Raum der Mittagsbetreuung, Malen, Basteln, Lesen;
- kulinarischen: Zubereitung des Rohkostsalats und Pommes;
- musikalischen: in Begleitung von Keyboard erklangen die bekanntesten Lieder
- sportlichen: Wurf- und Fangspiele (Ball, Säckchen, Ringe) Reihenwettbewerb mit Seil und Ball u.a.

Das Wetter ermöglichte uns kleine Spaziergänge zum Spielplatz.

Ganz was Außergewöhnliches war für uns der Besuch des Tennisplatzes in Monheim.

Herr Udo Dittel schenkte uns seine kostbare Zeit, führte uns durch die schöne Anlage und übte dann mit jedem Kind die Grundschläge. Die Bälle sind in jede Richtung geschlagen worden.

Beim gemeinsamen frühstücken schnitten wir interessante Themen an, wie z. B. „Gesundes Essen“, „Der Umgang mit Lebensmittel“, „Benehmen am Tisch“, usw.

Über die Tage hatten wir unsere ehemalige Schülerin der VS Monheim, Julia Enhuber, zu Besuch, die sich ihre kleinen Beobachtungen in der Arbeit mit Kindern machte.

Margareta Ludwig

Neue Kolleginnen

Mit Beginn des Schuljahres 2010/11 sind an der Grundschule und der Mittelschule Monheim Lehramtsanwärterin Susanne Ablaßmeier, Lehrerin Sigrid Glöckler, Lehrerin Alexandra Daninger, Lehrerin Bianca Wutzer (Außenstelle Buchdorf) und Förderlehrerin Nicole Bengel tätig (von links).



Besinnliche Einstimmung

Am letzten Ferientag traf sich das Lehrerkollegium in der Pfarrkirche St. Emmeran in Wittesheim, um sich gemeinsam in der Begleitung von Kaplan Jan Lazar auf das neue Schuljahr einzustimmen.



Anfangsgottesdienste

Mit verschiedenen Gottesdiensten begann für die Schüler in Monheim das neue Schuljahr. So fand für die Erstklässler und ihre Eltern ein ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrer Martin Pöschel und Kaplan Jan Lazar in der Stadtpfarrkirche St. Walburg statt. Hier trafen sich auch die Grundschüler mit Dekan Michael Maul und die Hauptschüler mit Kaplan Jan Lazar (siehe Bild). Für die evangelischen Schüler fand ein Gottesdienst mit Pfarrer Martin Pöschel in der Peterskapelle statt.



Erstklässler empfangen

Von Rektor Anton Aurnhammer und ihren Klassenleiterinnen Magdalena Agache-Nachbar und Elisabeth Wittl wurden die ABC-Schützen mit ihren Eltern in der Turnhalle begrüßt. Auch an der Außenstelle Buchdorf konnte eine erste Klasse gebildet werden.



Schulbustraining

Bereits am zweiten Schultag fand für die Erstklasschüler ein Schulbustraining unter der Anleitung von POK Günter Schön (links) und einem Fahrer der Firma Osterrieder statt. Das richtige Verhalten vor, während und nach der Fahrt hilft Gefahrensituationen, die nicht selten zu Unfällen führen können, zu vermeiden.



Pädagogische Konferenz

Im Rahmen einer pädagogischen Konferenz informierten sich die Lehrerinnen und Lehrer an der Grund- und der Mittelschule Monheim über auch für Schüler geeignete, nachvollziehbare und vor allem motivierende Möglichkeiten einer nicht alltäglichen Begegnung mit der Natur. So stellten Tagmersheims 2. Bürgermeisterin Eva Münsinger und Kräuterpädagogin Ulli Burkhard das Kräuterhäusel in Blossenau vor, wobei auch verschiedene Kostproben, aromatisiert und angereichert mit Naturprodukten, serviert wurden. Die nächste Station war der Fossilien-Besuchersteinbruch in der Nähe von Mühlheim, durch den dessen Betreiber Roland Pöschl führte.



Kindergartennachrichten

Mit einer Spende in Höhe von 200 Euro bedankten sich Bühler Motor Werkleiter Harald Krug und Betriebsratsvorsitzender Alfred Möbius beim Kindergarten in Monheim. Anlässlich der Feier zum 50-jährigen Jubiläum von Bühler Motor Monheim hatte der Kindergarten für die professionelle Betreuung der jüngsten Festgäste gesorgt. Die Übergabe der Spende an Frau Utjesinovic und Frau Stecher erfolgte am 22. Juli bei einem persönlichen Besuch.



Frau Utjesinovic (Leiterin des Kindergartens), Herrn Möbius, Herrn Krug und Frau Stecher mit den Kindern der "Flohkiste"

Volkshochschule

Für nachfolgende Kurse sind noch Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldung bei Sabine Meier, Telefon (09091) 2854.

1081M Die Polizei informiert: Sicherheits-Check für den Winter

Fahren und Sparen (Spartipps für Autofahrer), Senioren als Fußgänger (sicher zu Fuß). Der Kurs bietet Ihnen als Verkehrsteilnehmer die Möglichkeit, Ihr Wissen im Verkehrsrecht aufzufrischen und zu erneuern. 1 x Di, 23.11.2010, 19.00-21.00 Uhr, Volkshochschule. Teilnahme kostenlos - Anmeldung jedoch bei der VHS erforderlich! Günter Schön, Verkehrserzieher bei der Polizeiinspektion Donauwörth

1107M Fitness für die Seele - Zeit für mich! Teil 1

Sie vermissen Lebensfreude, Motivation, Ziele, Sinn? Oder Sie wollen sich einfach Zeit nehmen zum Entspannen, Reflektieren, Neu ausrichten. Auftanken? Gönnen Sie sich diesen Tag. Es werden Ihnen Wege gezeigt, wie Sie sich von innerem und äußerem Druck befreien können, gelassener und kraftvoller werden.

1 x Samstag, 16.10.2010, 11:00-17:30 Uhr, EUR 35,00, Rathaus, Nebengebäude - Birgit Gaus, Coaching/Seminare

1109M Fitness für die Seele - Zeit für mich! Teil 2

Teilnahmevoraussetzung ist der Besuch von Teil 1 des Kurses. 1 x Samstag, 27.11.2010, 11:00-17:30 Uhr, EUR 35,00, Rathaus, Nebengebäude - Birgit Gaus, Coaching/Seminare

1121M Gesprächskreis für Eltern

Immer wieder gibt es im Elternalltag Themen, die Fragen aufwerfen. Im Gesprächskreis sollen solche Themen Raum bekommen und erziehungsschwierige Situationen unter Berücksichtigung pädagogischer Empfehlungen besprochen werden. Dabei geht es auch darum, dass Eltern lernen, selbst aktiv die anstehenden Probleme in die Hand zu nehmen und das nötige pädagogische Rüstzeug zu bekommen.

6 x ab Samstag, 16.10.2010, 17:00-19:00 Uhr, EUR 60,00, Volkshochschule - Andrea Mertens-Patrick, Dipl.-Pädagogin Coaching/Seminare

1123M Um mich selbst verstehen zu können, muss ich wissen, dass ich an das Leben meiner Eltern..

.. und Ahnen anknüpfe. Jeder Mensch hat Programme, die bereits vor der Geburt angelegt wurden. Wenn wir drei Jahre alt sind, ist unsere Persönlichkeit bereits fertig. Der Rest unseres Lebens dient der Entfaltung dieser Persönlichkeit. Wollen wir unser Leben bewusst so gestalten, wie es unserer wahren Natur entspricht, müssen wir zuerst lernen wahrzunehmen, wie und mit was wir unser eigenes Leben kreieren. Unser Bewusstsein ist mit unserem Unterbewusstsein systematisch verflochten. Beide arbeiten und ergänzen sich hervorragend, um uns solange in den "angelegten" Programmierungen zu halten, bis sie ganz bewusst geändert werden.

1 x Samstag, 16.10.2010, 10:00-17:00 Uhr, EUR 42,00, Volkshschule - Renate Zapf, Trainerin für Bewusste Wahrnehmung

1125M Abenteuer Sprache: Sprachwert und Polarität in der Sprache

Jedes Wort das gewählt und ausgedrückt wird, hat einen individuellen Wert. In dem Moment der Aussprache schwingt unser Körper komplett mit dieser Energie. Deshalb hat die Wahl der Worte und die Wahl der Gesprächsthemen einen enormen Einfluss auf unser Wohlergehen. Wie sprechen wir? Benennen wir das, was wir wollen, oder sprechen wir meist über das, was wir auf gar keinen Fall wollen? Was geht der Aussprache voraus? Was ist, dass Worte, Themen, Redewendungen meist unbewusst angewendet werden und der Fokus meist genau auf das gelenkt wird, was gar nicht gewollt ist? Sprache ist Energie und das was Aufmerksamkeit bekommt - kommt Sprache funktioniert immer über die Polarität, dies ganz bewusst wahrnehmen zu können, ist faszinierend.

1 x Samstag, 27.11.2010, 10:00-17:00 Uhr, EUR 42,00, Volkshschule - Renate Zapf, Trainerin für Bewusste Wahrnehmung

2413M Erste Schritte am PC - EDV Grundlagen

(12 Std.) Aufbau und Funktion eines Computers; Definition der Begriffe Soft- und Hardware; Windows 7 Betriebssystem; grafische Bedieneroberfläche. Arbeiten mit dem Explorer, Ordner einrichten, gezieltes Speichern von Daten auf Festplatte und Wechselmedien. Erste Schritte mit Textverarbeitung und Internet.

4 x ab Mittwoch, 29.09.2010, 19:00-21:15 Uhr, EUR 57,00, Hauptschule Wemding, Computersaal - Rudolf Dietrich, Rektor

2433M MS-Windows 7- Grundlegende Einführung in das neue Betriebssystem

(30 Std.) berufsfördernder Zertifikatslehrgang - Den Umgang mit MS-Windows 7 von Grund auf lernen und Kennenlernen der Programmteile. Im Einzelnen: Desktop, Fenster, Taskleiste, Startleiste, Arbeiten mit Ordnern, Explorer, Festplatte und Wechselmedien, Word 2010, eigene Bilder verwalten, Internet, Virenschutz. Voraussetzungen: PC-Grundkenntnisse.

8 x ab Montag, 25.10.2010, 18:30-21:30 Uhr , EUR 175,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Hauptschule Wemding, Computersaal - Josef Barta, Fachlehrer

2465M Internetsicherheit für Kinder

Vorkenntnisse: keine. Schützen Sie Ihre Kinder vor Webseiten, die für sie ungeeignet sind, insbesondere vor Seiten mit pornografischen, gewaltverherrlichenden und sonstigen schädlichen Inhalten. Es werden verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt, wie Sie Ihre Kinder schützen können.

1 x Samstag, 20.11.2010, 08:30-15:00 Uhr, EUR 43,00, Hauptschule Wemding, Computersaal - Josef Barta, Fachlehrer

2466M Internet und E-Mail für Senioren

Vorkenntnisse: PC-Grundwissen. Wir zeigen Ihnen, wie Sie ganz alltägliche Aufgaben gekonnt am Computer bewältigen. Einführung in die Browser Internet Explorer, Mozilla Firefox und Safari, Einsatz von Suchmaschinen wie z. B. Google, Yahoo usw., Programme und Bilder downloaden, Einrichten einer E-Mail-Adresse, Mails schreiben, Datenanhang, Virenschutz.

4 x ab Mittwoch, 10.11.2010, 17:00-18:30 Uhr, EUR 40,00, Hauptschule Wemding, Computersaal - Brigitte Knoll, Fachlehrerin

2467M Internet und E-Mail für Anfänger

Erste Schritte mit dem Internet Explorer 8.0 und Mozilla Firefox, Browserfunktionen, Suchmaschinen sinnvoll nutzen, E-Mail-

Zugang einrichten und Handhabung. Jedem Teilnehmer wird eine E-Mail-Adresse eingerichtet.

1 x Samstag, 04.12.2010, 08:30-15:00 Uhr, EUR 43,00, Hauptschule Wemding, Computersaal - Josef Barta, Fachlehrer

2469M Installation, Konfiguration und Sicherung

12 Std. Sie lernen Installation, Konfiguration und Sicherung des Betriebssystems Windows 7 sowie der eigenen Dateien. Weitere Themen: Installation von Treibern, Festplatten partitionieren sowie Erstellung eines Images z. B. mit Hilfe der Software True Image von Acronis. Voraussetzungen: PC-Grundkenntnisse.

4 x ab Donnerstag, 21.10.2010, 18:30-20:45 Uhr, EUR 72,00, Hauptschule Wemding, Computersaal - Josef Barta, Fachlehrer

2470M 10-Finger-Tastschreiben am PC

(20 Std.) Erlernen Sie das 10-Finger-Tastschreiben am PC mit nahezu allen Buchstaben nach neuer Methode. Zielgruppe: 5. - 7. Klasse Gymnasium. Die Kurszeit wird evtl. auf 15.30 - 17.00 Uhr vorverlegt.

10 x ab Donnerstag, 30.09.2010, 17:00-18:30 Uhr, EUR 82,00, Hauptschule Wemding, Computersaal - Kerstin Grob, Lehrerin

2533M MS Office Word 2010

Grundfunktionen der Textverarbeitung, Layoutfunktionen, Tabellen, Formularerstellung, Serienbrief, Erstellen und Einfügen von Grafiken, Verwendung von Word-Art, Formatvorlagen. Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse.

8 x ab Dienstag, 19.10.2010, 18:30-20:45 Uhr , EUR 145,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Hauptschule Wemding, Computersaal - Brigitte Knoll, Fachlehrerin

2557M MS Excel 2007

(20 Std.) berufsfördernder Zertifikatskurs - Tabellenkalkulation mit Grafik und Datenbankfunktion - Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse -

5 x ab Montag, 04.10.2010, 18:00-21:00 Uhr , EUR 130,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Volksschule Monheim, Computersaal - Beate Bruckmoser, VHS-Dozentin,

3221M Englisch für Senioren mit Grundkenntnissen A 1/2 am Vormittag

Die Fortsetzung eines Kurses, der bei Insidern längst bekannt und beliebt ist. Vorhandene Grundkenntnisse werden gefestigt und erweitert und vertieft. Neue Kursteilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen, wenn sie über Grundkenntnisse verfügen.

10 x ab **Dienstag, 28.09.2010**, 09:30-11:00 Uhr, EUR 63,00 (Preis entspricht der Gebühr bei Unterbelegung), Ehem. Kreuzwirt, Marktplatz 29, - Renate Stangl, Übersetzerin

3320M Französisch für Anfänger am Vormittag Fortsetzung

Lehrbuch Facettes 1, ab Lektion 4

8 x ab Donnerstag, 30.09.2010, 08:45-10:15 Uhr, EUR 55,00, Ehem. Kreuzwirt, Marktplatz 29 - Florence Lösch, VHS-Dozentin,

3322M Französisch für die Reise

Keine oder geringe Kenntnisse. Bitte mitbringen: EUR 5,00 Kopiergeld

8 x ab Montag, 04.10.2010, 19:30-21:00 Uhr, EUR 55,00, Ehem. Kreuzwirt, Marktplatz 29 - Florence Lösch, VHS-Dozentin,

4006M Guten-Morgen-Gymnastik

Auf die Plätze, fertig, los! Müde Knochen, schmerzender Rücken, schlappe Bauchmuskeln. Nicht nur der Fitnesstrainer, auch die gute alte Morgengymnastik mit modernen Übungen bringt Ihren Körper wieder in Schwung. Alles geschieht absolut rücken- und gelenkschonend und harmonisiert Körper, Geist und Seele, sodass man beschwingt in den Tag gehen kann. Bitte mitbringen: Matte, Getränk, feste Turnschuhe.

10 x ab Freitag, 01.10.2010, 08:00-09:00 Uhr, EUR 38,00, Rathaus, Nebengebäude - Sonja Mrklas, Präventions-Train.Fitnesstrainerin

4008M Pilates

Die Pilates-Methode strafft und kräftigt Ihren Körper, verleiht ihm Spannkraft und steigert Ihre Kondition. Der Erfolg basiert auf schonenden und kontrollierten Bewegungen. Für alle Teilnehmer, die mit der Powerhouse-Spannung bereits vertraut sind. Bitte mitbringen: Matte, Socken, Getränk

10 x ab Freitag, 01.10.2010, 09:15-10:15 Uhr, EUR 38,00, Rathaus, Nebengebäude - Sonja Mrklas, Präventions-Train.Fitnesstrainerin

4014M Step-Aerobic für Anfänger

Mit viel Spass und fetziger Musik trainieren wir verschiedene Schrittkombinationen mit dem Stepbrett. Dadurch wird eine optimale Fettverbrennung und eine Verbesserung der Ausdauer erreicht. Bitte mitbringen: Turnschuhe, Getränk. HTNZ: 10

8 x ab Mittwoch, 13.10.2010, 17:00-18:00 Uhr, EUR 31,00, Rot-Kreuz-Heim - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

4022M Qi Gong

Qi Gong ist ein System chinesischer Heilgymnastik im Einklang mit Körper, Geist und Seele. Wir lernen, Atmung und Lebensenergie zu harmonisieren und wahrzunehmen. Es wird die Körperhaltung, Atmung und Konzentration geschult. Bitte mitbringen: Decke oder Isomatte, bequeme Kleidung, dicke Socken, Getränk.

8 x ab Donnerstag, 14.10.2010, 19:00-20:30 Uhr, EUR 48,00, Rathaus, Nebengebäude - Angelika Böswald, Übungsleiterin

4323M Wirbelsäulengymnastik

Die Wirbelsäulengymnastik ist geeignet für alle Menschen, unabhängig von Alter und Geschlecht, die vorbeugend etwas gegen Fehlhaltungen, Belastungen und Verspannungen der Wirbelsäule tun möchten. Die Durchführung von Kraft-, Dehn-, Koordinations- und Entspannungsübungen dienen zur Verbesserung der Beweglichkeit und Entlastung der Wirbelsäule. Der Kurs enthält abwechslungsreiche Übungen in den zuvor genannten Bereichen, die harmonisch aufeinander abgestimmt sind und keinen bestimmten Leistungsstand erfordern. Bitte mitbringen: Matte, Getränk, feste Turnschuhe.

10 x ab Dienstag, 05.10.2010, 16:00-17:00 Uhr, EUR 38,00, Rathaus, Nebengebäude - Sonja Mrklas, Präventions-Train.Fitnesstrainerin

4357M Bauchtanz für Einsteiger und Anfänger

Wir erarbeiten uns eine Pop-Choreografie im Latino-Stil mit Dynamik und Effekten. Bitte mitbringen: Getränk, bequeme Kleidung, dicke Socken oder Gymnastikschuhe, Isomatte

10 x ab Montag, 27.09.2010, 20:00-21:15 Uhr, EUR 53,00, Rot-Kreuz-Heim - Yvonne Philipp, Lehrerin orient.Tanz, Künstlername Inanna

4540M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre

mit Elterneinführung. Bitte beachten: Anmeldung nur bei der Außenstelle Monheim möglich. Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen und zwei Handtücher. HTNZ: 10.

- Termine: Samstag, 09.10.2010 09:30 - 10:30 Uhr

Montag, 11.10.2010 15:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch, 13.10.2010 15:00 - 16:00 Uhr

Samstag, 16.10.2010 09:30 - 10:30 Uhr

Montag, 18.10.2010 15:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch, 20.10.2010 15:00 - 16:00 Uhr

Samstag, 23.10.2010 09:30 - 10:30 Uhr

Montag, 25.10.2010 15:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch, 27.10.2010 15:00 - 16:00 Uhr

Samstag, 30.10.2010 09:30 - 10:30 Uhr, EUR 60,00, Hallenbad, - Gerhard Langer, und Matthias Meir, Fachangestellte für Bäderbetriebe

4542M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre

s. Kurs-Nr. 4540M. HTNZ: 10.

- Termine: Montag, 01.11.2010 15:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch, 03.11.2010 15:00 - 16:00 Uhr

Samstag, 06.11.2010 09:30 - 10:30 Uhr

Montag, 08.11.2010 15:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch, 10.11.2010 15:00 - 16:00 Uhr

Samstag, 13.11.2010 09:30 - 10:30 Uhr

Montag, 15.11.2010 15:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch, 17.11.2010 15:00 - 16:00 Uhr

Samstag, 20.11.2010 09:30 - 10:30 Uhr
Montag, 22.11.2010 15:00 - 16:00 Uhr, EUR 60,00, Hallenbad, - Gerhard Langer, und Matthias Meir, Fachangestellte für Bäder-

betriebe

Die Schwimmkurse 4542M und 4543M beginnen nicht am 1.11.2010 (Allerheiligen), sondern erst am 03.11.2010.

4543M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre

s. Kurs-Nr. 4540M. HTNZ: 10.

- Termine: Mittwoch, 03.11.2010 16:00 - 17:00 Uhr

Samstag, 06.11.2010 10:30 - 11:30 Uhr

Montag, 08.11.2010 16:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch, 10.11.2010 16:00 - 17:00 Uhr

Samstag, 13.11.2010 10:30 - 11:30 Uhr

Montag, 15.11.2010 16:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch, 17.11.2010 16:00 - 17:00 Uhr

Samstag, 20.11.2010 10:30 - 11:30 Uhr

Montag, 22.11.2010 16:00

Mittwoch, 24.11.2010 - 17:00 Uhr, EUR 60,00, Hallenbad, - Gerhard Langer, und Matthias Meir, Fachangestellte für Bäderbetriebe

4602M Rutenkurs für Anfänger

In diesem Kurs können Sie die Grundkenntnisse des Rutens mit der Einhandrute erlernen. Schwerpunkte an diesem Nachmittag sind: Eigenpolung - Naturgesetze - Kraftate - "was strömt auf mich ein und wie kann ich harmonisieren (z. B. Wohnung, Lebensmittel, Medikamente, Allergien..)". Es wird intensiv mit der Rute gearbeitet. Zusätzliche Materialkosten: Rute EUR 20,—, Arbeitsblätter EUR 10,—. Bitte mitbringen: Schreibmaterial, Getränk.

1 x Samstag, 20.11.2010, 14:00-18:30 Uhr, EUR 30,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 11 - Monika Marko, Biophysik. Lebensinformati-beraterin

4604M Aufbaukurs in Chakras- und Auroarbeit

Voraussetzung ist der Rutenkurs für Anfänger. Ca. 1 Stunde Wiederholung vom Ruteneinführungskurs, Einstieg in Chakra- und Auroarbeit (Theorie und Praxis). Was sind Chakras? Wie kann ich über Chakraarbeit ein intensives Leben sowie positive Heilvorgänge in Körper, Geist und Seele aktivieren? (Bioenergetische Übungen, Bachblüten, meditative Aktivierung, Affirmationen, Tönen usw.) Wie kann ich hier die Rute einsetzen? Was bedeutet Aura? Wie kann ich an ihr arbeiten (Bewusstseinszustand, Chakras)? Welche Auswirkungen hat sie in meinem Leben (Ausstrahlung)? Wie kann ich auch hier mir die Rute zu Hilfe nehmen? Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte, Getränk, Materialkosten EUR 27,00 (Arbeitsmappe usw.)

1 x Samstag, 23.10.2010, 12:30-18:30 Uhr, EUR 40,00, Rot-Kreuz-Heim, - Monika Marko, Biophysik. Lebensinformati-beraterin - HTNZ: 16

4815M Osteoporose - Vorbeugung durch richtige Ernährung und Bewegung

Tipps und Tricks für gesunde Knochen in Theorie und Praxis.

1 x Mittwoch, 20.10.2010, 19:30-21:00 Uhr, EUR 8,00, Volksschule - Ingrid Eicher, Diätassistentin und Diana Bader, Gesundheitsberaterin

5121M Acrylmalen für Erwachsene

Wir arbeiten mit Pasten und allen Materialien, die für diese Technik geeignet sind. Wir malen auf Leinwänden oder Malpappen. Bitte mitbringen: Ölpinsel, Acrylpinsel, Mallappen, Wasserbehälter, Folie und Zeitungen zum Tisch abdecken. Material kann auch beim Kursleiter gekauft werden.

4 x ab Donnerstag, 07.10.2010, 19:00-21:30 Uhr, EUR 33,00, Volksschule - Richard Hofmann, Kunsthandwerker

5125M Aquarellmalen für Erwachsene - Anfänger und Fortgeschrittene

Sie üben nicht nur Stillleben und Landschaften zu malen, sondern auch manche moderne Art der Malerei wie Mischtechnik, Collagen und Arbeiten mit Blattgold. Bitte mitbringen: ca. 12 Aquarellfarben, Aquarellblock (A 3, 300g/m2), Pinsel (4, 8, 10, 14), Bleistift, Wasserbehälter und Geschirrtuch. Material kann auch im Kurs erworben werden.

6 x ab Donnerstag, 11.11.2010, 19:00-21:00 Uhr, EUR 42,00, Volksschule - Richard Hofmann, Kunsthandwerker

5181M Ton - ein Material zum Gestalten (für Anfänger und Fortgeschrittene)

Ausgehend von verschiedenen Gestaltungsideen bzw. eigenen Vorgaben finden wir den individuellen Weg und Zugang zum Material. Entdecken, welche Möglichkeiten das Material eröffnet und eigene Ideen entwickeln und umsetzen. Sie bauen Gefäße, schöne Dinge zum Gebrauch und Skulpturen aus Ton. Als Anfänger/in erlernen Sie die handwerklichen Techniken des keramischen Gestaltens, als Fortgeschrittene/r können Sie unter künstlerischer Anleitung eigene Ideen verwirklichen. Material ist im Kurs erhältlich, die Kosten werden nach Verbrauch abgerechnet. 4 Termine: Arbeiten mit Ton: Fr, 29.10.2010, 19.00-22.00 Uhr, Sa, 30.10.2010, 9.00-15.00 Uhr, Glasurtermin Di, 23.11.2010, 19.00-22.00 Uhr, Abholtermin: Di, 7.12.2010, 19.00-20.00 Uhr. EUR 40,—, Volksschule. Bitte mitbringen: alte Tücher, Plastikbeutel, spitzes Messer, Wellholz, Schaumstoffunterlagen bzw. altes Kissen, Materialkosten nach Verbrauch. HTNZ: 10

- Änne Kappler, VHS-Dozentin

5183M Kreativkurs für Kinder ab 4 Jahren

Töpfern und Modellieren mit Ton macht schon den kleinen Kindern großen Spaß und fördert die ganzheitliche Wahrnehmung und die feinmotorischen Fähigkeiten ebenso wie die Konzentration. Wir lesen und hören Geschichten und setzen sie kreativ in Ton, Papier und Farbe um. Bitte mitbringen: Materialgeld EUR 13,00

6 x ab Freitag, 08.10.2010, 16:00-17:30 Uhr, EUR 36,00, Atelier Daiting, Natterholzer Str. 10 - Andrea Mertens-Patrick, Dipl.-Pädagogin

5190M Klecksen wie die Hexen für Kinder von 6 bis 10 Jahren

Wie malt man Zitroneneis auf eine Wiese? Was ist ein Baumrindenbild? Mit welchen Beeren kann man rote Blumen malen? Hat Erde auch eine Farbe? Zu diesen Fragen erleben wir einen verzauberten Nachmittag der Kreativität mit natürlichen Materialien und entdecken Baum-Blätter und Haarpinsel gänzlich neu. Treffpunkt: Abtissenweiher Monheim. Bitte mitbringen: Getränk, Brotzeit, wetterfeste Kleidung

1 x Samstag, 16.10.2010, 14:00-17:00 Uhr, EUR 15,00, , - Vera Mayer, Naturpädagogin

5192M Geheimnisvolle Geschichten und Basteln für Kinder ab 6 Jahren

Geheimnisvolle Geschichten über Feen, Elfen usw. versetzen die Kinder in eine faszinierende, märchenhafte andere Welt. Im Anschluß basteln die Kinder zu den Geschichten. Treffpunkt: Raiffeisenstr. 8 in Monheim. Bitte mitbringen: dicke Socken, Materialgeld.

1 x Samstag, 06.11.2010, 14:00-17:00 Uhr, EUR 16,00, , - Angelika Böswald, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

5194M Neuer Pep für Ihre Herbstgarderobe

Bringen Sie mit individuell von Ihnen angefertigtem Schmuck (Hals, Arm, Ohr) ihre Herbstgarderobe noch besser zur Geltung! Mit Silberteilen, Kettengliedern, Edelsteinen, Holz- oder Glaselementen unterstreichen Sie Ihren persönlichen Stil. Und das geht so einfach! Gerne kann auch Altes oder Kaputtes dem derzeitigen Trend angepaßt werden. Bitte mitbringen: Materialkosten ca. EUR 10,00 pro Kette.

1 x Donnerstag, 25.11.2010, 19:00-22:00 Uhr, EUR 15,00, Ehem. Kreuzwirt, Marktplatz 29, - Margit Löw, VHS-Dozentin

Aufgrund der großen Nachfrage 2. Kurs!

5196/M1 Cooler Schmuck für Kids

Jungs und Mädels zwischen 8 und 12 Jahren fertigen in kurzer Zeit trendigen Schmuck an. Aus kleinen Silberteilen, Halbedelsteinen, Glas- und Holzelementen entstehen individuelle Unikate. Und alles geht ganz einfach. Materialkosten ab EUR 8,00 pro Kette.

1 x Freitag, 19.11.2010, 16:00-18:00 Uhr, EUR 10,00, Ehem. Kreuzwirt, Marktplatz 29, - Margit Löw, VHS-Dozentin

5211M Trommelkurs für Jugendliche und junge Erwachsene ab 13 Jahren

Auf spielerische Art und Weise werden die Jugendlichen in die Welt der Rhythmen eingeführt. Sie können sich und ihre Fähigkeiten ausprobieren und gleichzeitig das Zusammenspiel in der Gruppe üben. Trommeln fördert u. a. die Konzentrations-

und Koordinationsfähigkeit und die Ausdauer. Dabei wird das Zusammenspiel beider Gehirnhälften trainiert. Trommeln werden gestellt, mitzubringen ist Neugier.

1 x Samstag, 16.10.2010, 15:45-16:30 Uhr, EUR 5,00, Volksschule, - Petra Thaler, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

5213M Trommelkurs für Erwachsene (Anfänger)

Dieser Schnupperkurs bietet die Gelegenheit, die eigenen rhythmischen Fähigkeiten kennen zu lernen, die Koordination zu trainieren, sich seiner Kraft bewusst zu werden und viel Spass zu haben. Auf der afrikanischen Djembe werden Anschlagstechniken vermittelt und einfache Rhythmen erarbeitet.

1 x Samstag, 16.10.2010, 14:00-15:30 Uhr, EUR 8,00, Volksschule, - Petra Thaler, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

6633M Tolles von der Knolle

Kartoffeln sind nicht nur Grundnahrungsmittel. Mit ihrem hohen Eiweiß-Vitalstoffgehalt sind sie ein ebenso vielseitiges wie gesundes Lebensmittel. So geht es in diesem Kursabend nicht um Pommes und Chips, sondern um gesunde und schmackhafte Genüsse rund um die Kartoffel. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch, Behälter für Speisen, Kochgeld EUR 8,00.

1 x Dienstag, 26.10.2010, 19:30-22:00 Uhr, EUR 13,00, Volksschule, Schulküche - Ingrid Eicher, Diätassistentin

6635M Bunt und gesund

Bringen Sie Farbe auf den Tisch! Leckere Häppchen in Büffetform mach Lust auf was Neues. Gemeinsam werden wir dann die leckeren Köstlichkeiten verzehren. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch, Behälter für Speisen, Kochgeld EUR 10,00.

1 x Dienstag, 09.11.2010, 20:00-22:00 Uhr, EUR 10,00, Volksschule, Schulküche - Ingrid Eicher, Diätassistentin

6637M Büfett für Silvester und andere Feste

In diesem Kurs machen wir raffinierte und besondere Gerichte, aber auch einfache Dinge, die Sie schnell und teilweise auch im voraus zubereiten können. Mit diesen Rezepten an der Hand können Sie sich Ihr Büffet nach belieben zusammenstellen. Es gibt zu.B. Lauchsalat, Pilzsuppe, mexikan. Empanadas, Spinatkroketten, Zitronenhuhn, Orangenmousse und vieles andere mehr. Bitte mitbringen: Getränk, Schreibzeug, Schürze, zwei Geschirrtücher, Kostprobenbehälter, Materialgeld EUR 10,00

1 x Mittwoch, 15.12.2010, 18:30-21:30 Uhr, EUR 15,00, Volksschule, Schulküche - Elisabeth Maier, Köchin

Vorträge

Zutritt für alle ohne Anmeldung - Eintrittspreis: EUR 3,00

7010M Norwegen - Das Land der Mitternachtssonne (Diasvortrag)

Das Land wird geprägt von tiefen Fjorden, die sich viele Kilometer ins Land hinein gefressen haben; dadurch entstand eine wilde, zerklüftete Küste. Über schroffe Feldmassive fallen spektakuläre, gischtende Wasserfälle in die Fjorde. Krüppelbirken, vom Wind zersaust, wechseln mit klaren Bergseen auf den Hochflächen. Stabkirchen berichten von der Kultur des norwegischen Volkes.

Donnerstag, 14.10.2010, 19.30 Uhr, Volksschule
Rosemarie und Wolfgang Fischer, Treuchtlingen

7015M Tirol - Ein Kulturjuwel mitten in den Bergen (Powerpointvortrag)

Nirgendwo auf der Welt liegen landwirtschaftliche Höhepunkte und urbane Vielfältigkeit so eng beieinander wie in Tirol: Schroffe Berge bieten die spektakuläre Kulisse für die Höhepunkte jahrhundertealter Tradition der Habsburger Monarchie. Schneebedeckte Gipfel werden ihre Schatten auf prachtvoll gestaltete Kirchen. Tirol, das Land im Gebirge, ist ebenso sportliche wie kulturelle Herausforderung - ist das Terrain der Mountainbiker, Wanderer, Rafter, aber auch das Reich des Tanzfestivals, der Konzerte und Straßentheater. Wenn Sie Tirol entdecken, entdecken Sie ein Land voll spannungsreicher Kontraste. Die Berge sind es, die von Anfang an das Schicksal Tirols bestimmt haben, sie wurden zum größten Kapital des Landes und seiner Einwohner. Zuerst waren es die Bodenschätze, die für Reichtum sorgten: Ab dem 13. Jahrhundert wurde Salz im Halltal abgebaut und später dann Silber, etwa in Schwaz oder rund um Kitzbühl. In den letzten 150 Jahren

haben Millionen Touristen das Land besucht. Heute ist der Tourismus die zweitgrößte Einnahmequelle nach der Industrie. 8,5 Millionen Gäste kommen pro Jahr, der größte Teil aus Deutschland.

Dienstag, 09.11.2010, 20.00 Uhr, Volksschule
Wolfgang Gerhardt, VHS-Dozent und Reiseleiter, Donauwörth
7020M Hilfe, mein Kind ist schlecht in der Schule

Wie Lernprobleme entstehen können und was dagegen getan werden kann. Lernschwierigkeiten, Probleme in der Schule, Konzentrationsstörungen, Aufmerksamkeitsmängel usw. können vielfältigste Ursachen haben. Dieser Vortrag will das Phänomen „Lernen“ allgemeinverständlich aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchten. Nur dann, wenn wir eine Vorstellung davon haben wie „Lernen“ funktioniert, welche Rolle z.B. die kindliche Entwicklung dabei spielt oder wie sich die unterschiedlichen Formen von Stress und Ängsten auf den „Lernprozess“ auswirken können, haben wir die Möglichkeit, unseren Kindern unterstützend und fördernd zur Seite zu stehen.

Mittwoch, 17.11.2010, 19.00 Uhr, Foyer der Stadthalle

Wie Lernprobleme entstehen und was dagegen getan werden kann.

Wolfram Jakob, Langenthalheim

Auswärts bitte bis 10 Uhr die Kleiderspenden an die Sammelstellen bringen:

Flotzheim beim Mesner; Weilheim, Rehau, Rothenberg, Wittesheim, Warching jeweils an der Bushaltestelle; Itzing und Kölbürg direkt an der Stadthalle, Ried bei Fa. Wenninger.

Vergelt's Gott schon im Voraus den Spendern und ebenso den Helferinnen und Helfern der Sammelaktion.



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im Pfarrverband

Sa 25.9. Vorabendgottesdienste
19.00 Uhr Monheim und Rehau

So 26.9. 26. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Monheim und Weilheim
8.30 Uhr Flotzheim und Wittesheim
10.00 Uhr Itzing: Patroziniumsfest St. Michael

Sa 2.10. Vorabendgottesdienste
19.00 Uhr Monheim und Rehau

So 3.10. Erntedankfest
10.00 Uhr Monheim - Familiengottesdienst
Gestaltet v. d. Familiengottesdienstgruppe
8.30 Uhr Flotzheim und Wittesheim
10.00 Uhr Weilheim
9.30 Uhr Warching

Sa 25. September 2010 Pfarrausflug nach Eichstätt

Abfahrt 8.00 Uhr an der Stadthalle, Gottesdienst und Führung in St. Walburg um 9.30 Uhr, Mittagessen, Weiterfahrt nach Ingolstadt zum Münster mit Führung, anschl. Gelegenheit zum Kaffeetrinken, Rückfahrt gegen 16.00 Uhr. Anmeldung ab sofort im Pfarrbüro, Tel. 5951

Mi 29.9. 20.00 Uhr im Haus St. Walburg: Gebetsabend

Krankenkommunion am Freitag 1. Oktober 2010

Ab 8.30 Uhr in Monheim und Flotzheim

Ab 9.00 Uhr in Wittesheim, Rehau, Kölbürg und Ried

MISSIO-Kleidersammlung am Samstag, 9. Oktober 2010

Gesammelt werden: Gut bis sehr gut erhaltene, saubere Kleidung, Bett- und Haushaltswäsche, saubere Schuhe - paarweise.

Der Erlös der Sammlung dient ausschließlich sozialen und Karitativen Einrichtungen von MISSIO. Nach Bedarf liegen Sammeltüten in den Kirchen auf.

Ablade und Sammelstelle in Monheim vor der Stadthalle von 8.00 bis spätestens 12.00 Uhr.



Herzliche Einladung
zum
Familiengottesdienst
„Reich sein für Gott!“
am
Erntedanksonntag,
3. Oktober 2010
um 10.00 Uhr
in der Monheimer Stadtpfarrkirche
mit Kaplan Jan Lazar
und der Kindergottesdienstgruppe.
Wir freuen uns auf euch
das Kigo-Team!

Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
September				
25.	18:00	FF Monheim – Passivengruppe	Fahrt nach Bertenbreit	Treffp. FF-Gerätehaus
25./26.		Stadt Monheim / ProGeMo	ProMo Gewerbe-Ausstellung	Stadthalle
27.	19:30	Ev.-luth. Kirchengem.	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
30.	16:00	Literaturfreunde	Lesen für Kinder	Café Wenninger
Oktober				
01.	20:00	Bürgerwehr Monheim	Monatstreffen	Schützenheim
01.	19:30	Pfarrgemeinde	Weinfest	alte Schule Weilh.
02.	10 - 12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anw. Meyer Treuchtlinger Str.
02.	20:00	Kulturförderkreis	Liederabend mit Eva Thaller	Haus St. Walburg
02.		Elternbeirat KiGa	Secondhand-Basar	Stadthalle
02.	19:30	SKV Flotzheim-Kreut	Whisky-Seminarabend	FF-Haus Flotzh.
03.		FF Rehau	Radtour	
06.	19:00	FF Monheim	Vereinsabend	Floriansstüberl
08.	19:30	TSV Monheim	Schalkopfturnier	Sportheim
09.		Pfarrverband Monheim	MISSIO-Kleidersammlung	vor der Stadthalle
09.	19:00	FF Monheim	Weinfest	FF-Haus
09.		TSV Monheim	2. Bundesliga-Süd Wettkampf KTV Ries	Sporthalle
09.	18:30	FF Weilheim	Gottesdienst + Ehrungsabend	GH Rosenwirth
13.	19:00	Kulturförderkreis	Krimi-Lesung Claudia Bernert M.A.	Liederkranzvereinsheim
16.		TSV Monheim	2. Bundesliga-Süd Wettkampf SSV Ulm	Sporthalle
16.		Schützenges. Monheim	Preisverteilung Königs- und Sauschießen	Schützenheim
16.-18.		Kulturförderkreis	Monheimer Kirchweih	Gaststätten
17.	13:00	VGF Wittesheim	Kirchweih Süßigkeitenstand	Bushäusle
18.	19:00	Monheim	Kirchweih	GH „Zur Krone“
23.	19:00	Stadtkapelle / Liederkranz / Kirchenchor / Chor Fristingen	Festliche Herbstmesse	Fristingen / Dlg.
24.	19:00		Festliche Herbstmesse	Stadtpfarrkirche
23.		MUM	MUM-Herbstball	GH Leinfelder
24.		Stadt Monheim / ProGeMo	Schärtlesmarkt	Innenstadt
November				
01			Allerheiligen	
03.	19:00	FF Monheim	Vereinsabend	Floriansstüberl
05.	20:00	Bürgerwehr Monheim	Monatstreffen	Schützenheim
05.		Vereine Weilheim	Terminabsprache	Weilheim
06.		FF Weilheim	Kesselspeckessen	
06.	10 - 12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anw. Meyer Treuchtlinger Str.
06.	20:00	Liederkranz Monheim	Voices – Liederabend	Haus St. Walburg
06.		TSV Monheim	2. Bundesliga-Süd Wettkampf KTV Straubenhardt II	Sporthalle
06.		FF Weilheim	Kesselspeckessen	
13.	19:00	Kolping Monheim	Kesselspeckessen	Stadthalle
14.			Volkstrauertag	
18.	14:00	Pfarrrei Monheim	Seniorenachmittag	Haus St. Walburg
28.	18:00	Liederkranz Monheim	Adventskonzert	Stadtpfarrkirche

Vereine und Verbände

Buswallfahrt nach Altötting

Auf Einladung des „Initiativkreises Junge Wallfahrt Altötting“ gestaltet De Lumina am Sonntag, den 24. Oktober 2010, um 10.30 Uhr, im Kongregationssaal in Altötting einen Gottesdienst zum Weltmissionssonntag.

Da die Pfarrei Monheim keine Pfarrwallfahrt mehr nach Altötting durchführt, werden wir nach Rücksprache mit Dekan Maul einen Bus organisieren. Alle Interessierte sind herzlich eingeladen mitzufahren.

Busabfahrt ist um 6.00 Uhr an der Stadthalle Monheim

Preis pro Person: 20 EUR

Anmeldung:

bei Lydia Pfefferer ab 07.10. (Tel.: 2640)

oder sofort per Mail: delumina@gmx.de

Wir freuen uns auf euch,

herzlichst De Lumina

Patenbitte auf einem mit Wasser gefülltem C-Schlauch kniend vorgetragen werden. Unterstützt wurde er durch Roßkopf Thomas, Reichherzer Josef, Lachenmeir Reinhard und dem Schirmherren Anton Ferber.



Nach einigen Verhandlungsphasen konnten sich Flotzheims Vorstand Stefan Auernhammer und die knienden aus Itzing einigen. So nahmen die Flotzheimer die Patenschaft mit Freude an und anschließend wurden alle Gäste eingeladen und die Patenschaft bis tief in die Nacht gebührend gefeiert. (ffw)

Die Patenbitten der FFW Itzing erhört

Auf dem Weg zu ihrem 125-jährigen Feuerwehrfest vom 20. bis 22. Mai 2011 hat die Itzinger Wehr einen wichtigen Schritt getan. Ihr „Patenbitten“ bei den Flotzheimern wurde erhört. Angeführt von den Fünfstetter Musikanten zogen die Feuerwehrleute, begleitet von ihren Festdamen, dem Schirmherrn Anton Ferber, einer Vielzahl Itzinger und einem Fass Bier zum Flotzheimer Zentrum, wo sie von den Hausherrn herzlich empfangen wurden. Nachdem Vereinsvorstand Helmut Roßkopf den Grund für den Aufmarsch erklärt hatte, sollte die

Sie werden das Kind...

...schon schaukeln!

Mit einer Geburtsanzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

Mit Gefühl selbst gestalten.
Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:

www.wittich.de



Kolping Monheim

ALTKLEIDER-/ ALTPAPIERSAMMLUNG

Die Kolpingsfamilie Monheim führt am Samstag, 2. Oktober 2010 in Monheim sowie in den Ortsteilen Flotzheim, Hagenbuch, Kreut, Weilheim, Rothenberg, Rehau, Wittesheim, Liederberg, Warching, Ried, Köllburg, Itzing eine Altpapier- und Altkleidersammlung durch. Die Sammlung findet bei jeder Witterung statt. Wir bitten Sie bereits jetzt, Ihr Altpapier und Ihre Altkleider aufzubewahren und am

2.10.2010 ab 8.00 Uhr

zur Abholung bereitzustellen.

Gesammelt werden:

ZEITUNGEN, TELEFONBÜCHER, KATALOGE, ZEITSCHRIFTEN
(jedoch keine Kartonagen), GEBRAUCHTE KLEIDUNG, HANDTÜCHER, GARDINEN, DECKEN, BETTWÄSCHE, LEDERWAREN (Schuhe gebündelt)

Ihre Kolpingsfamilie Monheim



Die Wasserwacht Monheim lädt ab
Dienstag, den 05. Oktober 2010
wieder recht herzlich
zum Wintertraining 2010
in das Hallenbad Monheim
ein.

Trainingszeiten sind immer Dienstags

Jugend 6 - 11 Jahre: 17.30 - 18.30 Uhr
Jugend 12 - 14 Jahre: 18.30 - 19.30 Uhr
Erwachsene ab 15 Jahre: 19.30 - 21.00 Uhr



Oldies auf und über dem Stillberghof



Bücker: Auch Bucker-Doppeldecker werden am 18. und 19. September auf dem Segelfluggplatz Stillberghof bei Zirgesheim zu sehen sein. Foto: Zembold



Oldie9: Fahrende und fliegende Oldtimer sind am 18. und 19. September auf dem Segelfluggplatz Stillberghof bei Zirgesheim zu sehen. Foto: Zembold,

Siebtens Oldtimertreffen am 18. und 19. September auf dem Segelfluggplatz

Die Bundesliga-Saison der Segelflieger ist vorbei, jetzt schlägt auf dem Flugplatz Stillberghof oberhalb von Zirgesheim die Stunde der Oldtimer. Am 18. und 19. September ist Genickstarre vorprogrammiert, denn dann geben sich fliegende und fahrende Raritäten ein Stelldichein.

Die Gästeliste des mittlerweile siebten Oldtimer-Flieger-Treffens liest sich wie ein Buch über historisches Fluggerät: Erwartet werden unter anderem Motorflugzeuge der Typen Klemm, Bucker und Piper. Auch das motorlose Repertoire kann sich sehen lassen: Der Verein zur Förderung des historischen Segelflugs (VFhS) stellt seine gesamte Oldtimerflotte aus, darunter den Kranich IIb, das Grunau Baby III, die Olympia Meise oder den Lehrmeister. Rund 30 Flugzeuge werden zu bewundern sein. Das Besondere daran: Alle Maschinen sind flugtüchtig und werden dies auch demonstrieren. „Bei uns kann man sehen, wie Luftfahrtgeschichte wieder auflebt“, freut sich der Organisator und VFhS-Vorsitzende Michael Diller, der am Samstag ab zwölf Uhr und am Sonntag ab zehn Uhr als Sprecher die Gäste mit launigen Worten über die fliegenden Raritäten informieren wird. Was „aufleben“ bedeutet, zeigt beim Oldtimertreffen auch der Nachbau eines Rhönbussards, der erst vor wenigen Wochen seinen Erstflug absolvierte. Ebenfalls erwartet wird eine „Minimoa“, ein Segler aus den Dreißiger Jahren mit markanten Knickflügeln. Traditionell findet bei der siebten Auflage dieses Treffens nicht nur ein „Fly-In“ für Oldtimer-Flugzeuge statt, auch ein „Drive-In“ für historische Straßenfahrzeuge ist vorgesehen. Der spontane Besuch von Oldtimer-Fahrzeugen ist gern gesehen und ohne Anmeldung möglich, auf die Besitzer wartet am Stillberghof ein Vergütungsgutschein. Die Piloten des VFhS stehen an beiden Tagen für Erklärungen zu den Flugzeugen bereit. Wer das Flair des Oldtimerfliegens sogar selbst erleben möchte, hat die Gelegenheit zu einem Rundflug über Donauwörth in einem der historischen Motor- oder Segelflugzeuge. Für das leibliche Wohl und ein abwechslungsreiches Beiprogramm sorgen die Mitglieder der Segelfluggruppe Donauwörth-Monheim. (hz)

Motorsägenkurs der FFW Kölburg



Zum Sicheren Umgang mit der Motorsäge organisierte die Freiwillige Feuerwehr Kölburg unter der Leitung von Kommandant Franz Roßkopf einen zweitägigen Motorsägenkurs. Insgesamt nahmen 2 Gruppen mit je 8 Mitglieder das Angebot der Kölburger Wehr an und ließen sich von Forstwirt Markus Bischof von der Waldbauernvereinigung Nordschwaben ausbilden. In dem eintägigen theoretischen Teil, der im Schulungsraum der FFW Kölburg stattfand, ging Bischof unter anderem auf die persönliche Schutzausrüstung, die Unfallverhütungsvorschriften, Aufbau und Wartung einer Motorsäge und auf die verschiedenen Fälltechniken ein. Am zweiten Tag konnte dann im Wald jeder einzelne das theoretisch erlernte in die Praxis umsetzen. Dies reichte von der Durchforstung von Schwachholz bis zum Fällen von Starkholz. Alle Teilnehmer haben den Kurs erfolgreich bestanden und freuen sich bereits auf den Winter, wenn die Waldarbeit in den heimischen Wäldern wieder losgeht!

Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: www.wittich.de



Monheims E-Junioren in neuen Trikots



Bei einem Sammelspiel des Unterhachinger Senferherstellers Develey wurden die E-Junioren für ihren Fleiß belohnt und bekamen einen hochwertigen Trikotsatz von Adidas überreicht. Unter dem Motto „Develey Deckelliga 2010“ waren seit 15. März dieses Jahres die insgesamt 4.500 bayerischen Fußball-Vereine aufgerufen, im Rahmen eines von Develey und dem Bayerischen Fußball-Verband ausgeschrieben Gewinnspiels um 111 neue Trikotsätze für ihr F- oder E-Juniorenteam zu kämpfen. Und dieses Angebot wurde von den Vereinen und deren Mitgliedern in überragender Art und Weise angenommen: 55.000 Deckel wurden durch Einsenden von Deckeln per Post, durch Übermittlung von Deckelcodes oder durch das Anklicken von virtuellen Deckeln auf den Internetseiten von Develey gesammelt.

Die beiden Trainer der „E“ Timo Kotter und Hans-Jürgen Kepler verbrachten Stunden am Computer um die virtuellen Deckel zu sammeln und ihren Spielern gutzuschreiben.

Am Ende wurden sie mit 836 gesammelten Deckeln und dem 11. Platz belohnt und konnten somit ihrem Team einen neuen Trikotsatz präsentieren.

Dazu luden die Zwei die Kinder am 18.09. zu einem Ausflug nach Augsburg zur Trikotübergabe-Veranstaltung beim TSV Schwaben Augsburg ein.

Überreicht wurden die Trikots von Vertretern des BFV sowie der Develey Senf & Feinkost GmbH.

Voller Stolz wurden die Trikots dann gleich anprobiert und werden beim nächsten Heimspiel auch den Eltern und Zuschauern präsentiert.

(Bild/Text: Hans-Jürgen Kepler)

Impressum

Monheimer Stadtzeitung

Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Anton Ferber, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Erste Bürgermeister Anton Ferber, Marktplatz 23, 86653 Monheim
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Kindergipfel

Kinder reden - Erwachsene hören zu

Kinderrechte sind Menschenrechte!

www.kindergipfel.de

weitere Informationen:
Naturfreundejugend Deutschlands
Haus Humboldtstein, 53424 Remagen
Tel. (02226) 94 25-0
info@naturfreundejugend.de



10. Info-Nachmittag

der
**Musik-
schule**



Sonntag, 10.10.2010

in der Stadthalle Monheim

Programmablauf:

- 14.00 – 15.00 Uhr** Vorstellung der vereinseigenen Musikschule
mit Vorspiel verschiedener Musikgruppen
- 15.00 – 16.00 Uhr** Instrumentenausstellung und
Möglichkeit zur Anmeldung
- ab 16.00 Uhr** Auftritt der Jugendkapelle Monheim

Für Ihr leibliches Wohl mit Getränken, Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Herzliche Einladung an alle Freunde der Musik

Ausbildung durch qualifizierte, erfahrene Musiklehrer

Blockflöte
Posaune
Tuba
Querflöte

Trompete
Tenorhorn
Klarinette
Schlagzeug

Flügelhorn
Bariton
Saxophon

Keine Aufnahmegebühr ! Kein Mitgliedsbeitrag !

Kontaktadressen: Vorstand Peter Egger 09091/3143 • Dirigent Gottfried Rabel 0906/7051946

www.stadtkapelle-monheim.de

Freiwillige Feuerwehr Monheim e.V.
lädt ein zum

WEINFEST

Samstag, 9. Oktober 2010
ab 19.30 Uhr
Feuerwehrhaus (SVEDEX)

Historisches

Besiedlungs- und Kirchengeschichte, u.a. auch zur St. Peterskapelle in

Monheim - Teil II

Für Oatilo (Odilo), den damaligen Baiernherzog, war es nun ein Stein des Anstoßes, dass der nach Franken orientierte Augsburger Bischof in seinem Herzogtum, wo er die volle Unabhängigkeit von Franken anstrebte, geistliche Funktionen ausübte. Bei Bonifatius war da nichts zu erreichen, wohl aber bei dem Sondergesandten Sergius, den Papst Zacharias auf die Bitte des Herzogs um 740 nach Baiern geschickt hatte. Dieser mit allen päpstlichen Vollmachten ausgestattete Legat errichtete bei der Abtrennung von Augsburg ein eigenes Bistum für den seitherigen Augsburger breiten Sprengelstreifen östlich des Lechs und etwas nördlich der Donau im Umkreis von Neuburg. Als Sitz dieses neu errichteten bayerischen Bistums bot sich von selbst die dort gelegene bedeutendste bayerische stadtgleiche Siedlung an - der Herzoghof Neuburg a.d. Donau.

Durch die Einverleibung Baierns ins Frankenreich 788 war die Existenz eines bayerischen Stammesbistums Neuburg überflüssig geworden und die Rückgliederung durch die Personalunion des Bischofsamtes Neuburg und Augsburg mit Bischof Simpert bereits eingeleitet worden. Sie erfolgte 801 bis 807.

Bei der Errichtung des Bistums Eichstätt 741 n.Chr. musste das Bistum Augsburg seine im alten Sualafeldgau und Nordgau gelegenen Pfarreien an Eichstätt abtreten. Diese Bistumsgrenzen haben sich bis heute erhalten.

Die Pfarrgründung haben vielfach die adeligen Grundherren durchgeführt. Die von ihnen gegründeten Kirchen und Pfarreien und der damit verbundene Zehentbezug gehörten nach germanischem Eigenkirchenrecht dem Grundherrn, der den von ihm eingesetzten Pfarrer zu besolden hatte. Durch die Tätigkeit der Reformpäpste im 11. bis 13. Jahrhundert wurde das Eigenkirchenrecht zum Patronatsrecht oder dem Recht des sogenannten Kirchensatzes eingeschränkt.

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Johann Schabacker

Kultur

Kleine Seele, springst im Tanze



Eva Thaller (Sopran) und Evgeny Romantsov (Gitarre)

Ein besonderer Liederabend

Kenner kennen sie schon lange: die Sopranistin mit der weichen und doch energischen Stimme. Gleichzeitig ein Sprachta-

lent: ihre Spezialität sind Lieder aus vielen Ländern in der Originalsprache vorgetragen.

So auch diesmal: Deutsch, Italienisch, Englisch, Französisch; kein Problem, im Gegenteil, gefühlvoll interpretiert die Monheimerin einfache Volkslieder, Musicalmelodien, Anspruchsvolles von Mendelssohn-Bartholdy und vieles mehr.

Begleitet wird sie von dem hervorragenden Gitarristen Evgeny Romantsov, der auch mit Solopartien das Programm stilvoll ergänzt.

Herzliche Einladung zu dieser Veranstaltung:

Samstag 2. Oktober 2010

20 Uhr im Haus St. Walburg

Monheim, Stadtmitte

Kartenvorverkauf an den bekannten Stellen in Monheim: Schuhhaus Pfeifer, Schreibwaren Reiner, Sparkasse und Raiffeisen-Volksbank.

Veranstalter: Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Rudolph Hanke

Vorsitzender

Ein Feuerwerk mit 2100 Knallern



prasselte auf die Kabarett-Freunde in Monheims Stadthalle nieder. Claus von Wagner, der Komödiant unter den Solo-Kabarettisten, verwöhnte, forderte und begeisterte das Publikum. Wer nicht dabei war, war selber schuld.

In Monheim gastierte der vom Fernsehen und Bayern 3 bekannte Wort-Akrobat. Wie bei einem Feuerwerk zündete Claus von Wagner eine Pointe nach der anderen. Lachen, tosender Beifall, staunendes Auf-die-Bühne-blicken: wie war das möglich, in einer derart raschen Folge über aktuelle Politik, Justiz, Persönliches, eigene Vergangenheit und mögliche Zukunft super gekonnt scharfzüngig zu räsonieren, kritisieren, beraten, lernend und doch humorvoll zu bleiben? Die Lösung ist ganz klar: Claus von Wagner mit seinem aktuellen Programm: Drei Sekunden Gegenwart. Ein absoluter Erfolg, eine Empfehlung für jeden Kabarettfreund.

Genau genommen dauerte diese ‚Gegenwart‘ sechstausenddreihundert Sekunden (ist gleich eindreiviertel Stunden). Aufgeklärt wurden die Fans gleich zu Beginn darüber, dass ein guter Spruch von Politikern im Wahlkampf nicht länger dauern darf als drei Sekunden. Daraus ergibt sich zwangsläufig, dass ein guter Knaller beim Kabarett-Vortrag auch nicht länger dauern darf. Manche Politiker nehmen diese Empfehlung zu ernst und übertragen sie auf ihre Einstellung zu aktuellen Themen: Herr Seehofer wechselt seine Meinung oft noch schneller, zum Beispiel zu der Wehrpflicht. Damit ist der weißblaue Ministerpräsident schneller als das Licht.

Andere Themen: Die Real Estate Bank ist wie ein Schwarzes Loch, darin verschwindet permanent Geld. Die Eigenschaften der Frauen haben sich total geändert: Früher kochten sie wie die Mutter, heute saufen sie wie Vater. Das ist praktizierte Gleichberechtigung. Oder, der Stellvertreter Gottes auf Erden stammt aus Bayern. Wurde Zeit, denn nach Franz-Josef Strauß gab es keinen Stellvertreter mehr. Die Banken ketten die Kugelschreiber zwar an der Theke fest, nicht aber das Geld ihrer

Kunden im Tresor. Der Teufel und der Kasperl, herrlich das Spiel der Mächte zwischen Kapitalismus und Gesellschaft. Moderne Zeiten: Im Kühlschrank sind alle Speisen, z. B. der Joghurt, mit einem Chip ausgestattet, der über einen Telefonanschluss verfügt. Damit können die Speisen über ihr Wohlbefinden („der Käse neben mir stinkt“) per Handy ihren künftigen Verspeiser informieren.

Von Wagner versucht Besuchserlaubnis für seine Tochter zu erhalten, wird zunächst abgewiesen, dann aber freigesprochen. Er wollte aber nur einen teilweisen Freispruch. Gibt's nicht bei deutschen Gerichten: nur Freispruch oder Verurteilung. Armer Vater.

Wie gesagt: 2100 Punkten in 6300 Sekunden. Meisterhaft. Frenetischer Beifall zum Schluss. Dank an den Elternbeirat des Kindergartens für die sehr freundliche Bewirtung.

Rudolph Hanke
Vorsitzender

Sonstige Mitteilungen

Nachrichten aus der „Nachbarschaft“

10. Oktober 2010 ab 13 Uhr

„Fair-wandel-dein Klima“-Kampagne der Kath. Landvolkbewegung

Waldaktionstag im Röglinger Gemeindegewald mit Weihe eines Feldkreuzes

(Bgm. Mittl)

29 „Ehemalige“ der Jahrgänge 1949/50 feierten in Monheim Wiedersehen



Zum 60er Treffen trafen sich in Monheim 29 ehemalige Schülerinnen/er der Klassenjahrgänge 1949 und 1950 im Gasthaus „Zur Krone“.

Nach dem Kaffee lud Bürgermeister Anton Ferber seine einstigen Klassenkameraden/innen ins Rathaus ein. Zuerst stellten sich alle auf den Stufen davor zum Erinnerungsfoto auf. Danach nahm die Gesellschaft im Sitzungssaal Platz und bei einem Gläschen Sekt. Ferber berichtete von der Geschichte des Rathauses und den herrlichen Stuckdecken und den baulichen Maßnahmen, die im Rathaus, im Kindergarten, der Schule und an noch einigen anderen Stellen der Stadt gerade stattfinden.

Die Zeit reichte anschließend gerade noch für einen kleinen Rundgang, bevor sich alle in der Stadtpfarrkirche St. Walburga einfanden. Pfarrer i. R. Wilhelm Schmidt fand für die „ehemaligen Schüler“ herzliche Begrüßungsworte und zelebrierte dann einen feierlichen Gottesdienst, der vom Kirchenchor mit der „Ettaler Messe“ und dem „Ave Maria plena“ festlich gestaltet und den „Irischen Segenswünschen“ beendet wurde. Die angenehme Stimmung blieb den ganzen Abend, der mit einem guten Abendessen und netten Gesprächen seine Fortsetzung fand, bis zum späten Ausklang erhalten.

(Hannelore Zinsmeister)

Beim Dämmerstocher ...

stellte Nörgelmann fest: „ab morgen wird gespart.“

„Wieso, weshalb und wo?“, wollte mein Vis-à-Vis wissen. „Beim Einkaufen“, Nörgelmann blickte uns herausfordernd an. „Erkläre das genauer“, mein Nachbar war neugierig. „Nun ja“, Nörgelmann nun etwas friedlicher, „da habe ich mir im Mai eine neue Badehose gekauft und dann dieser saukalte Juni und August, mit Schnee in den Bergen, die Hose liegt noch wie neu im Schrank.“

„Halt“, mein Vis-à-Vis protestierte, „dazwischen waren doch immer wieder schöne Tage, und dann der Juli, ideale Badezeit.“

„Erstens“, so Nörgelmann, „nutzen ein paar Stunden Sonnenschein gar nix, das Badewasser war und blieb lausig kalt, und zweitens, was den Juli betraf, da war es mir zu heiß.“

„Du hast deinen Spitznamen zu Recht“, meinte mein Nachbar, „immer nörgelst du herum.“ Der Angesprochene tat beleidigt: „Stimmt doch, bei der Bruthitze im besagten Monat ging doch keiner raus.“

„Und was hat das alles mit deinem Stichwort vom Sparen zu tun?“, wollte mein Vis-à-Vis wissen? „Ganz einfach“, war die Antwort vom Befragten: „ich kaufe mir nächstes Jahr keine Jahreskarte fürs Freibad mehr und keine neue Badehose.“

„Wenn dir dann deine von diesem Jahr noch passt“, grinste mein Nachbar und blickte abschätzig auf dessen frontale Rundungen. „Du hast leicht Lachen“, Nörgelmann hatte die Taxierung seines Bauchumfanges bemerkt, „du bist ja ein Spargel-Tarzan, aber wenn du ins Wasser springst, flutscht dir deine Badehose garantiert davon“, sprach es und nahm einen kräftigen Schluck aus seinem Glas. „Aber ins Hallenbad gehst du doch und dann ist nächstes Jahr deine neue Hose auch dahin“, stellte mein Vis-à-Vis fest. „Also wird es wieder nix mit dem Sparen“, meint

Ihr Dämmerstocher
Rudolph Hanke

Kalenderblatt

*Ich will es öfter sagen,
damit ihr's alle wisst,
die ihr mich könntet fragen,
wie schön das Leben ist.*

*Die Leute, welche meinen,
die Welt sei schlecht gemacht,
sind nicht mit sich im Reinen
und gar noch nicht erwacht.*

*Im Guten wie im Schlechten
hört eines Freundes Rat:
Nicht mit dem Schöpfer rechten,
der wusste, was er tat.*

Carl Zuckmayer

gefunden von
Rudolph Hanke